

- Lyon mit Altstadt (Weltkulturerbe)
- Arles, Avignon und Châteauneuf
- Unterbringung auf der A-ROSA STELLA

## Mit dem E-Bike und Schiff an Rhône und Saône 8-Tage-Radreise



max. Radkilometer pro Tag: 54 km | max. Radfahrdauer pro Tag: ca. 4,5 Std. | Gesamtstrecke: 200 km

Genießen Sie es, durch eine der schönsten Regionen Frankreichs mit dem Rad zu fahren. Diese Reise ist eine der vielseitigsten und wir erleben sie auf dem Rad vom Burgund über die Ardèche bis in die Provence. Und dem kleinen Prinzen begegnen wir auch!

### 1. Tag: Anreise nach Lyon

Sie reisen bequem mit der Bahn oder fliegen nach Lyon. Ab 17:00 Uhr werden Sie an Bord des Schiffes erwartet. Wir treffen alle zusammen und freuen uns auf das erste gemeinsame Abendessen, während das Schiff langsam auf der Saône nach Norden in Richtung Burgund gleitet. Abendliche Panoramafahrt durch Lyons Altstadt. (A)

### 2. Tag: Die Wasserschlösser in Burgund

Mittags erreicht das Schiff den nördlichsten Punkt dieser Reise, Châlon sùr Saône. Unsere erste Etappe mit dem E-Bike führt durch ein Gebiet, das im Dreieck zwischen Châlon, Cormatin und Tournus liegt und sowohl kulturgeschichtlich als auch geographisch eine Einheit bildet. In reizvoller Abwechslung treffen wir auf Burgen, romanische Kirchlein und bezaubernde Ortschaften. Die Dörfer waren früher durch eine Eisenbahn miteinander verbunden. Nach der Stilllegung wurde die Bahntrasse in eine „voie verte“, einen grünen Radweg umgewandelt. Nach unserer Rast erreichen wir ein seltenes Kleinod, das Lustschloss von Cormatin. Im 17. Jh. erbaut, liegt das Schloss von einem Wassergraben umgeben, inmitten eines kleinen Parks mit weiten Rasenflächen und geometrisch geformten Beeten, dem englischen Gartenstil nachempfunden. Wir radeln weiter durch das seicht gewellte Hügelland. Nach einem Anstieg mit Blick auf die Festung Brancion werden wir dafür mit wunderschönen Aussichten über das Tal belohnt (fakultativ mit dem Begleitbus). Die letzte Etappe, bis ins Saônetal, führt in einer berausenden

Abfahrt wieder hinab. Schon von weitem können wir bereits die markanten Umrisse der Prioratskirche St. Philibert in Tournus ausmachen. Bereits im frühen 9. Jh. wurde die Kirche von Mönchen, die sich vor den Wikingern ins Landesinnere geflüchtet hatten, gegründet. Bald nach dem Jahr 1000, von dem manche vermutet hatten, es würde das Ende der Welt mit sich bringen, wurde „das ganze Land mit einem weißen Mantel von Kirchen“ überzogen. So anschaulich berichtet ein zeitgenössischer, burgundischer Mönch die fieberhafte Bautätigkeit der beginnenden Romanik. An St. Philibert erleben wir Grundlegendes der französischen Baukunst: Die Geburt der Zweiturmfassade und das erste sich selbst tragende Gewölbe der Nachantike! (F, P, A) 42 Rad-km, ⌚ ca. 4 Std.

### 3. Tag: Die Wiege der Romantik

Während der Nacht ist das Schiff wieder Richtung Süden gefahren und liegt nun im Herzen des südlichen Burgund an den Kaimauern der Stadt Mâcon. Jedes Jahr im Mai findet hier eine bedeutende Weinmesse statt. Die besten Weine werden in der Zeit mit der begehrten Auszeichnung Médailles d'Or prämiert. Unweit des Schiffsanlegers warten unsere Räder. Von Macron aus radeln wir auf einer landschaftlich abwechslungsreichen Route mit Fernblick auf den Felsen von Solutré. Das eindrucksvolle Naturdenkmal schmückte sogar eine französische Sonderbriefmarke im Jahre 1985 und der ehemalige Präsident Francois Mitterrand erklimm den Felsen auf mehreren Wanderungen. Einige Kilometer weiter taucht dann die gewaltige Burg Berzé-

le-Châtel vor uns auf. Die Festung diente der Sicherung des Cluisois und des Grosnetals nach Süden. Nach der Mittagspause erreichen wir Cluny, das wichtigste Zentrum des benediktinischen Mönchtums im 11. Jh. in Europa. Durch Schenkungen und Stiftungen hatte Cluny ein unermessliches Vermögen angehäuft. Die Ruine wirkt immer noch imposant, obwohl es nur ein kleiner Teil des einstmals gigantischen Ensembles ist. Am späten Nachmittag erreichen wir Trévoux und gehen an Bord. Nach dem Abendessen erreicht die STELLA wieder Lyon. Das Schiff bleibt über Nacht in Lyon liegen, sodass wir abends durch die schmalen Gassen der Stadt wandeln können. (F, P, A) 54 Rad-km, ⌚ ca. 5 Std.

### 4. Tag: In Lyon

Nach dem Frühstück begeben wir uns auf die Stadtbesichtigung von Lyon. Lyon ist die Pforte zum Süden und heimliche Hauptstadt der Gourmets. Die Saône mündet hier in die Rhône und gliedert die Innenstadt in einen geschäftigen Teil mit prächtigen Fassaden des 19. Jh. und den malerischen Altstadtteil St. Jean. Hier stehen die Renaissance-Häuser der reichen Tuchhändler und Bankiers. Von außen eher unscheinbar, erschließt sich die wahre Pracht der Innenhöfe mit Hilfe schmaler Durchgänge, die die Straßenzüge miteinander verbinden. Sie werden hier „Traboules“ genannt. Sie dienten immer wieder mal als Fluchtwege, wenn sich Bürger und Bischöfe befehdeten oder Katholiken und Protestanten sich die Säbel in die Brust stießen. Mit seinem Reichtum hat man in der seit Römerzeiten bedeutenden Handelsstadt noch nie

geprotzt, aber Eingeweihte wissen, dass in manchen der von außen unscheinbaren Bürgerwohnungen Gauguin- und Cézanne-Gemälde hängen wie anderswo Wandkalender aus dem Kaufhaus. Der unverwechselbaren Atmosphäre Lyons wird mit der Auszeichnung als UNESCO Weltkulturerbe Rechnung getragen. Anschließend verlässt unser Schiff Lyon zur Fahrt in den Süden. Genießen Sie den Blick auf die gemächlich vorbeiziehenden Stadtansichten bei Kaffee und Kuchen und später bei einem Aperitif oder lassen Sie sich im SPA an Bord verwöhnen. (F, M, A)

#### 5. Tag: Von Lyon nach Avignon

Am Morgen lassen wir auf dem Sonnendeck genüsslich die Landschaft vorbeiziehen. Am späten Vormittag hält die STELLA unweit der Weinlagen des Châteauneuf-du-Pape. Die Räder stehen bereits am Anleger bereit. Wir radeln bis zum kleinen Ortskern von Châteauneuf du Pape und lassen uns bei einer Weinprobe die aufwendige Herstellung der edlen, roten Weine erklären. Nach der Mittagsrast verlassen wir die weltberühmte Weinlage und radeln durch ein fruchtbares Obst- und Gemüseanbaugelände. Eben gelangen wir über eine der größten Inseln der Rhône. Die Wegstrecke verläuft auf bequemen Wegen bis zur vielbesungenen Brücke nach Avignon. Sehen Sie die berühmte Brücke „Pont d'Avignon“, unter der im Mittelalter die Bevölkerung fröhliche Feste feierte. Bis zum Schiff ist es dann nicht mehr weit. Das Schiff bleibt über Nacht in Avignon liegen, so dass Sie vor dem Abendessen durch die schmalen Gassen der Stadt wandeln und einen Blick in die vielen kleinen Boutiquen werfen können. (F, P, A) 35 Rad-km, 🕒 ca. 3 Std.

#### 6. Tag: Von Avignon nach Arles

Morgens erleben wir auf einer Stadtführung Avignon. Fast 70 Jahre lang residierten hier die Päpste. Inmitten der lauschigen Gärten des Domhügels erfahren wir, wie die Gegenpäpste in „Babylonische Gefangenschaft“ gerieten. Nach der Stadtführung steigen wir vor den Toren Avignons auf die E-Bikes und fahren nach St. Remy de Provence. Hier verbrachte Van Gogh eine Weile in einer privat geführten Klinik, in einem ehemaligen Kloster. Nach der Mittagspause in St. Rémy fahren wir weiter zu dem monumentalen Kunstzentrum Carrières de Lumières, inmitten der Alpilles gelegen. Jedes Jahr wird eine große Show der besonderen Art angeboten, in der die großen Namen der Kunstgeschichte vorgestellt werden. Nach der Besichtigung

fahren wir auf kleinen Nebenstrecken aus den Alpilles hinaus hinab in das Schwemmland der Rhône. Wir durchqueren provençalische Dörfer, fahren entlang von Wiesen und Feldern mit Weizen und Sonnenblumen bis nach Arles. Die römische Residenzstadt beherbergt im Stadtzentrum ein großartiges Amphitheater, das zu den besterhaltenden in Frankreich zählt. Heute finden hier noch unblutige Stierkämpfe statt. Das Schiff ist zwischenzeitlich weiter nach Arles gefahren und liegt direkt vor dem mächtigen Stadttor, das sich zum Flussufer öffnet. So haben Sie noch die Möglichkeit, das reich verzierte, romanische Portal der Kathedrale Saint Trophime aufzusuchen oder einen Espresso auf dem Platz des berühmten Cafés de la Nuit von van Gogh zu genießen. (F, M, A) 43 Rad-km, 🕒 ca. 3 Std.

I

. (F, P, A) 31 Rad-km, 🕒 ca. 3 Std.

#### 7. Tag: Die wilde Schlucht der Ardeche

Im Morgenlicht blicken wir auf die Weinberge der Côtes du Rhône und die Lagen des berühmten „Crozes Hermitages“. Der Bus bringt uns zur tiefen Schlucht der Ardèche, hier erfahren wir alles Wissenswerte während der Fahrt über die hochinteressante Entstehungsgeschichte der unter UNESCO-Welterbe stehenden Höhlensysteme und ihrer steinzeitlichen Besiedlung. Auf dem E-Bike entdecken wir eine Garrigue-Landschaft und radeln entlang von Lavendelfeldern und Steineichen abwärts, bis wir unvermittelt zur ungeheuren Schlucht des Flusses Ardèche gelangen. Bis zu 300 Meter tief hat sich der Fluss in das Gestein gegraben. Eine sich windende Panoramastraße verläuft an ihrem Rand und erlaubt immer wieder fantastische Ausblicke auf die Klippen und Höhlen. Hier wurden beeindruckende Zeugnisse und Felsmalereien unserer Urahnen gefunden. Wir besichtigen ein tief in den Fels reichendes Höhlensystem. Später können wir den Nachmittag seelenruhig auf dem großzügigen Sonnendeck verbringen oder uns im SPA-Bereich verwöhnen lassen. Am Abend erwartet uns ein vorzügliches Abschiedsessen an Bord der A-ROSA STELLA in der Weinwirtschaft. In der Zwischenzeit fährt das Schiff über Nacht zurück nach Lyon. (F, M, A) 25 Rad-km, 🕒 ca. 3 Std.

#### 8. Tag: Abreise von Lyon

Wir nehmen Abschied von Schiff und Mannschaft. Mit der Bahn oder dem Flugzeug geht es nach Hause. (F)

Fahrplan-, Flugplan-, Schiff- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, P=Picknick, A=Abendessen)

# Mit dem E-Bike und Schiff an Rhône und Saône

## 8-Tage-Radreise ab € 2.525 / ab € 2.325\*

### Termine und Preise 2022 in €

R 221H401

Termine/Saison	DZKA			DZKC			DZKD			Teilnehmer
	DB2	LH	E	DB2	LH	E	DB2	LH	E	
24.09.-01.10.22	2.625	2.695	2.425	2.975	3.045	2.775	3.075	3.145	2.875	min 1
01.10.-08.10.22	2.525	2.595	2.325	2.825	2.895	2.625	2.875	2.945	2.675	min 1
08.10.-15.10.22	2.525	2.595	2.325	2.825	2.895	2.625	2.875	2.945	2.675	min 8

Bei Buchung der Eigenreise organisieren Sie Ihre An- und Abreise bis/von Lyon selbst. Pro Person im Doppelzimmer inklusive Flug ab/bis Frankfurt. Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.  
\* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

### Ihre Unterkunft

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Schiff	7 A-ROSA STELLA	★★★★

### Aufpreis Einzelkabine

	EZKA	EZKC	EZKD
24.09.2022	515	815	855
01.10.-08.10.22	665	645	685

### Im Reisepreis inbegriffen

- Transfers am An- und Abreisetag\*
- 7 Übernachtungen auf einem Flusskreuzfahrtschiff in 2-Bett-Außenkabinen inkl. lokale Steuern (Dusche/WC)
- 7x Frühstück, 3x Mittagessen, 3x Picknick, 7x Abendessen
- Bahnreise
- Bahnfahrten Frankfurt-Lyon und zurück in der 2. Klasse\*
- Sitzplatzreservierung Frankfurt-Lyon und zurück\*
- Flugreise
- Zug zum Flug \*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Lyon\*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren\*

### Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Radtouren laut Programm
- spektakuläre Radrouten im Burgund, in der Provence und in der Ardèche
- Abtei Cluny – Wiege der Romanik
- Weltkulturerbe Lyon
- E-Bike mit 8-Gang Rücktritt oder Freilauf
- Begleitfahrzeug mit Umstiegsmöglichkeit und technischer Betreuung
- Mineralwasser auf den Ausflügen
- Getränke an Bord des Schiffes inklusive (Ausnahme: exklusive Raritäten)
- Auslandsreisekrankenversicherung
- Alle Hafengebühren und Passagiergebühren (Kurtaxen)
- Reiseliteratur zur Auswahl

### Mehr Komfort

- Aufpreis Zug zum Flug 1. Klasse € 90 BA ZZ1

### Bahnreise

- Bahnreise in der 1. Klasse ICE und TGV € 170

### Die A-ROSA STELLA

- Die STELLA der renommierten Reederei A-ROSA ist ein Schiff mit ausgezeichnetem Komfort! Das moderne Flusskreuzfahrtschiff mit viel Platz bietet eine großzügige Gestaltung der öffentlichen Bereiche: ein weitläufiges Sonnendeck mit Außenpool, Shuffleboard und Putting Green u.a. auf dem Oberdeck Bar, Café, Lounge, Innen- und Außenrestaurant, dazu Fitness- und SPA-Bereich mit Panoramasauna, finnische Sauna und verschiedenen Massage und Beautybehandlungen. Alle Kabinen A (14,5 qm) liegen außen und sind großzügig geschnitten, modern und komfortabel eingerichtet. Sie sind ausgestattet mit individuell regelbarer Klimaanlage, Bad/WC, Telefon, Fernseher und Haartrockner. Die Fenster auf dem C-Deck mit französischem Balkon können geöffnet werden.

### Weitere Informationen

Während der Flusskreuzfahrt bestehen die Gruppen auf dem Schiff nicht exklusiv aus Gebeco-Gästen.